

KI nutzen ohne Programmierkenntnisse: Textanalysetools erstellen für Journalisten und Archivare

KURZBESCHREIBUNG

Künstliche Intelligenz ist in die Redaktionen eingezogen: Textanalyse-Tools spielen eine wichtige Rolle z.B. für die Recherche oder damit Sendungen und Inhalte über Suchmaschinen gefunden werden. Im mehrteiligen Webinar erarbeiten Sie - ohne Programmierkenntnisse - das Werkzeug, um maßgeschneiderte KI-gestützte Sprachanalysen von Video- und Audiobeiträgen selbst durchzuführen: Sie entwickeln z.B. eine Troll-Erkennung für Twitter oder eine automatische Stichwortanalyse von TV- und Radiobeiträgen - und Ideen für eigene journalistische Anwendungen der Technologie.

HINWEIS

Der Kurs besteht aus 2 Präsenztage, gefolgt von 5 E-Learning-Einheiten á 60 Minuten in den darauffolgenden 8 Wochen. Die Termine für Letztere stimmen Sie individuell ab.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen aus allen Programmbereichen und Print

THEMEN

Begriffsklärung - Algorithmus, Modell, Maschinenlernen, Supervised/Unsupervised Learning, Trainingsdaten

Wie es funktioniert: Wir bringen einer Maschine bei, konkrete Wahrscheinlichkeiten zu raten - mit zwei Methoden

Tools und journalistische Anwendungsfälle: Recherche und Materialprüfung, Video- und Audiomining, Content-Distribution, automatisierter Schnitt, Metadatierung, Roboterjournalismus

Bedenkenswertes und Bedenkliches - Über KI berichten, Fallstricke, Missbrauchsmöglichkeiten, ethische Fragen etc.

TERMINE

2 Präsenztage, gefolgt von 5 E-Learning-Einheiten á 60 Minuten in den folgenden 8 Wochen.

**24.04.2023 (10:00 Uhr) bis
25.04.2023 (16:00 Uhr)**

Präsenz | Hannover
ARD.ZDF medienakademie
Preis: 880,- € p.P.
Seminarleitung: Jan Eggers

INHALTLICH VERANTWORTLICH

Simone Stoffers
E-Mail: s.stoffers@ard-zdf-
medienakademie.de
Telefon: +49 511 123598-537

KUNDENSERVICE

Rita Breyll
E-Mail: kundenservice@ard-zdf-
medienakademie.de
Telefon: +49 911 9619-262

SEMINARNUMMER

54 341